

# Patientenzentrierte Gesundheitsversorgung: Patient:innen eine Stimme geben - Health Outcomes Observatory (H2O)

## Das ist Lisa



Eine Patientin mit Diabetes und Lungenkrebs, die H2O nutzt, um Informationen über ihre Gesundheit auf standardisierte Weise zu erheben. Sie hat die volle Kontrolle darüber, mit wem und in welchem Umfang sie diese Daten teilt.



## NATIONALES H2O OBSERVATORY



## Als Teil von H2O kann sie:



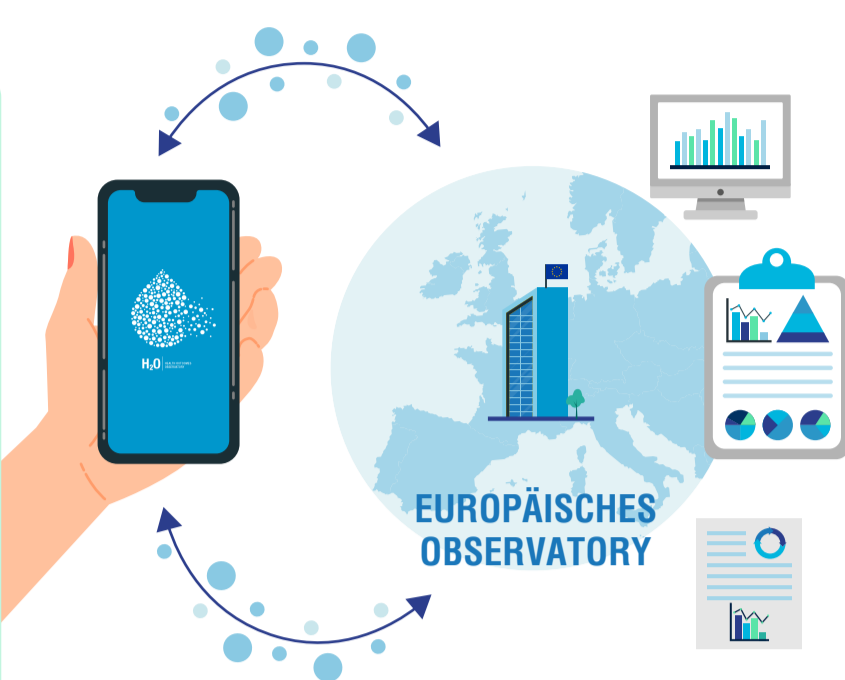
Ihre Symptome und deren Einfluss auf ihre Lebensqualität systematisch erfassen und so ein detailliertes Gespräch mit Ihrem medizinischen Team führen.



Gemeinsam mit ihrem medizinischen Team ermitteln, ob ihre Behandlung die bestmöglichen Ergebnisse erzielt. Bei Bedarf können Anpassungen vorgenommen werden.



Ihre Gesundheitsdaten mit denen von Patient:innen in ganz Europa vergleichen, um ein besseres Verständnis für ihre Erkrankungen zu gewinnen.



## Die H2O-Patient:inneninformation und Einwilligungserklärung

geben Lisa die volle Kontrolle über ihre Daten.

- ✓ Sie hat die Möglichkeit, sich für oder gegen die Weitergabe ihrer Gesundheitsdaten an Andere zu entscheiden.
- ✓ Sie kann die Zusammenführung ihrer selbstberichteten Daten mit ihrer elektronischen Gesundheitsakte oder anderen klinischen Daten erlauben.
- ✓ Sie kann der Verwendung ihrer Gesundheitsdaten zu Forschungszwecken zustimmen.

## Zum Beispiel:

Sie kann ihre **selbstberichteten Daten** mit ihrem **medizinischen Team** teilen und ihre **klinischen Daten** von der behandelnden Gesundheitseinrichtung **anfordern**.



Sie kann ihre **Gesundheitsdaten** in verschlüsselter (pseudonymisierter) Form **an Forscher:innen** weitergeben.



Sie kann ihre **Daten** mit ihren **Angehörigen** oder ihrem **Betreuungspersonal** teilen.



- + **Behandlungserfolge** können aufgezeigt werden
- + Nutzung von Gesundheitsdaten und Behandlungsentscheidungen können verbessert werden
- + **Behandlungsqualität** kann langfristig **verbessert** werden
- + **Medikamente** können **(weiter)entwickelt** werden
- + Bestmögliche Unterstützung beim Umgang mit ihrer Erkrankung

## H2O-Datenfluss

- Personalisierte Gesundheitsdaten
- Anonymisierte Gesundheitsdaten
- Verschlüsselte Gesundheitsdaten



## Lassen Sie uns dies in die Tat umsetzen!



H2O hat im Rahmen der Zuschussvereinbarung Nr. 945345-2 Fördermittel von IMI, Innovative Medicines Initiative 2 Joint Undertaking, erhalten. Dieses Programm erhält Unterstützung durch das Forschungs- und Innovationsprogramm Horizont 2020 der Europäischen Union sowie durch EFPIA und Trial Nation und JDRF.

DISCLAIMER: Diese Infografik gibt nur die Meinung der Autor:innen wieder. Weder die Innovative Medicines Initiative (IMI), EFPIA, die Europäische Kommission, noch JU haften für die Verwendung der darin enthaltenen Informationen.

IMI ist eine Partnerschaft zwischen der Europäischen Union und der europäischen Pharmaindustrie, vertreten durch EFPIA. Sie unterstützt die Verbesserung von Gesundheit durch rasche Weiterentwicklung von Medikamenten, insbesondere in Bereichen, in denen hoher medizinischer oder sozialer Bedarf besteht. Sie erleichtert die Zusammenarbeit zwischen den wichtigsten Akteuren der Gesundheitsforschung, darunter Universitäten, Forschungszentren, der pharmazeutischen und anderen Industrien, kleinen und mittleren Unternehmen, Patientinnenorganisationen und Arzneimittelbehörden. IMI war die weltweit größte öffentlich-private Partnerschaft im Bereich der Biowissenschaften, bis im Jahr 2021 die Innovative Health Initiative (IHI) gegründet wurde. [www.ihf.europa.eu](http://www.ihf.europa.eu)